

VGM – Transparenz „Einkauf von Serviceleistungen“

Ausprägung

Erweiterung des „Vorgehensmodells zur Standortbestimmung der Personalausstattung der gE“ um die Transparenz zum Einkauf von Serviceleistungen (SeLei) bei der BA.

Als weitere Analysegrößen werden die beiden nachfolgenden Analysegrößen zum Einkauf von Dienstleistungen aus dem Service-Portfolio der BA zur Verfügung gestellt:

1. DL-Einkauf prozentual an MAK-Insgesamt
2. DL-Einkauf operativ (Serviceleistungen: Ausbildungsvermittlung, Arbeitsmarktdienstleistungen, Servicecenter, Forderungseinzug) prozentual an MAK-operativ-insgesamt (MAK gem. Betreuungsschlüssel für U25, Ü25 und Leistung)

Beschreibung

Die Kennzahlen sind Ergänzungsgrößen mit angenommenem Einfluss auf die Höhe des Personaleinsatzes in einer gemeinsamen Einrichtung.

Die beiden Kennzahlen werden einmal jährlich aktualisiert zur Verfügung gestellt.

Berechnung

$$\text{VGM} = \frac{\text{(Ausgaben je SeLei / durchschnittliche unmittelbare Personalkosten Kap.6 „alle MA“)}}{\text{Mitarbeiterkapazität der gE insgesamt (in VZÄ)}} \cdot 100$$

$$\text{VGM} = \frac{\text{(Ausgaben je SeLei operativ / durchschnittliche unmittelbare Personalkosten Kap.6 „alle MA“)}}{\text{Mitarbeiterkapazität der gE im operativen Bereich (in VZÄ)}} \cdot 100$$

Datenbasis

- Zeitaggregat:
 - Mitarbeiterkapazität (Quartalswert aus dem Personalreport der gE)
 - Einnahmen aus den Serviceleistungen für das jeweilige Vorjahr (aktuell für das Jahr 2018); einmal jährlich
- Datenquellen:
 - Mitarbeiterkapazität (MAK) gemäß Personalreport der gE (aktuell Stand Ende Dezember 2018)
 - Einnahmencontrolling von CF 22 für die Serviceleistungen
- Berechnung der Kennzahl mit Excel durch Zentrale, CF 24
- Datenbereitstellung:
 - Mitarbeiterkapazität durch BA-SH, SB 53
 - Einnahmen je gemeinsamer Einrichtung und Serviceleistung durch CF 22
 - fachlich verantwortlich: Zentrale, CF 24

Nachhaltung

Ist-Wert:

Mit den beiden DL-Kennzahlen wird deutlich, in welchem Umfang die jeweilige gemeinsame Einrichtung Serviceleistungen bei der BA einkauft und wie sich dies „rechnerisch“ in der Ingesamt-MAK bzw. der operativen MAK niederschlagen würde.

Ist-/Ist-Vergleich:

Der Vorjahreswert wird bei den beiden Kennzahlen im gE-Profil künftig ebenfalls abgebildet und ergänzt die Bewertung des aktuellen Ist-Wertes.

Operative Hebel

Die beiden Kennzahlen zum Einkauf von Serviceleistungen bei der BA sind weitere Analyse-Kennzahlen zur ganzheitlichen Bewertung der Personalausstattung einer gE.

These:

Mit der Kennzahl „DL-Einkauf operativ“ wird erkennbar, in welchem Umfang die operative Mitarbeiterkapazität (Markt und Integration U25 und Ü25 sowie Leistungsgewährung) durch „buy-Entscheidungen verstärkt“ wird.